

Niu ligget still dei Hagen

Urtext: Nun ruhen alle Wälder - EG 477
Paul Gerhardt 1647
Plattdütske Text: Dieter Stork
Melodie: wie EG 521, Heinrich Isaac 1505

1. Niu ligget still dei Hagen,
dei Wald, dei Stadt, dei Blagen.
Et schlöpp dei heele Welt.
Ji obers miene Sinne,
wakt up, datt ick beginne
un singe, wat di, Gott, gefällt.

2. Wo bis diu, Sunnen, blieben?
Dei Nacht häf di verdriegen,
dei Nacht, denn Dagg sien Fiend!
Lott goahn! 'N anner Sunnen,
mien' Jesus, häb ick funnen,
diu süms schinns mi, un wör ick bliend.

3. Dei Dagg geiht butz teo Enne.
Gott roiget siene Hänne:
Dei Städen stoakt teohäop!
Weit ick, wo ick ens stoake,
wenn ick van hinnen goake,
wenn ick iut düssen Jammer läöp?

4. Dei Liew well siene Reohe.
Dat Leige un dat Goe,
sei fallet van mi af.
Wenn ick dei Kleer iuttrecke
un legg sei in de Ecke,
föllt mi glieks in: „Diu stiggs int Graff“

The image shows the musical notation for the song 'Niu ligget still dei Hagen'. It consists of three staves of music in a 3/2 time signature. The melody is written in a treble clef with a key signature of one flat (B-flat). The lyrics are written below the notes. The first staff contains the first line of the song, the second staff contains the second line, and the third staff contains the third line. The lyrics are: 'Niu lig - get still dei Ha - gen, dei Wald, dei Stadt, dei Bla - gen. Et schlöpp dei hee - le Welt. Ji o - bers mie - ne Sin - ne, wakt up, datt ick be - gin - ne un sin - ge, watt di, Gott, ge - föllt.'

6. Wat schall denn iut mi wäden,
wenn niu so'n Stücke Äden
os Bedde mi wett wiest?
Et kümp dei Tiet, dei Stunne,
doa hor ick iut dien' Munne:
„Dat Lierben kott – dei Däod es driest!“

8. Breed ut dien Flüegel beide,
o Jesu miene Froide!
Un haal dien Kuüken in!
Well Satan di verschlingen,
dänn lott dei Engel singen:
„Dütt Kiend schall lierben, miene sien!“

9. Ji olle, dei ick leiw häf,
datt ji nicks Leigt niu bedreff,
nich Unfall, nich Gefoahr!
Gott lott ji ruhig schloapen!
Un drömt van güldnen Schoapen,
Gott, mak dien Schutzbund met ühr woahr.